

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XLX.

Den 10. December 1796.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Auf der Universität Wittenberg erwarb sich bereits am 5. Sept. der gegenwärtige Justizdirector der Standesherrschaft Seidenberg, Herr Carl Gottlieb Broke, die Würde eines Doctors der Rechte. Er ist allhier zu Budissin geboren. Sein Hr. Vater, Gottlob Broke, hält sich jetzt in Lauban auf. Seine Mutter war Frau Christiane Eleonore geb. von Mehrad. Er studirte in Lauban Neustadt Dresden und von 1784 in Wittenberg, disputirte nach 3 Jahren, führte hierauf einen Jüngling als Hofmeister auf der Universität, ward dann Advocat in Budissin, hernach Actuarius in Reibersdorf, und endlich Justizdirector daselbst.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 28. Nov. Se Kurf. Durchl. haben bey dem Winkelschen In-

fanterieregimente den Souslieutenant Hrn. von Berge zum Premierlieutenant, den Fähndrich Hrn. v. Rückbusch und den adelichen Kadetkorporal Hrn. von Uechtritz zu Souslieutenants ernennet.

Dresden, den 2. Dec. Sr. Kurfürstl. Durchl. haben bey dem Mostizischen Infanterieregimente dem Capitän Hrn. Maack die gebetene Entlassung mit Pension bewilliget, dagegen den Stabskapitän Hrn. Edlen von Lecoq die erledigte Compagnie zugetheilt, den Premierlieutenant, Hrn. von Kruspin zum Stabskapitän, den Souslieutenant Hrn. von Wittern zum Premierlieutenant, den Fähndrich Hrn. von Sendewitz zum Souslieutenant und den Fähnjunker Hrn. von Egidy zum Fähndrich avanciret.

Der zeitherige Amtmann zu Bitterfeld und Gräfenhainichen, Herr Gottfried Conrad Art, ist als Kreisamtman zu Wittenberg befördert worden.

E e e

Dres.